

Protokoll

Jahreshauptversammlung am 29. und 30. April 2006

Im Kulturbahnhof, Herzlake im Emsland

Der Ortsverein Herzlake mit dem Ausrichter Heinz-Josef Brämsmann, richtete in diesem Jahr die Vertreterversammlung des Verbandes der Ziergeflügelzüchter im BDRG (VZI) aus.

Zahlreich folgten die Delegierten der Einladung des VZI ins Emsland. Unter der Leitung des Vorsitzenden Josef Brämsmann hatte der Verein die Tagung in einem sehr festlichen Rahmen gestaltet und ein attraktives Rahmenprogramm vorbereitet. Bereits am Vorabend, am Tag vor der Vertreterversammlung, tagte der Vorstand .

Am Samstag konnte VZI-Vorsitzende Günter Meyer zur Sachkundes Schulung weit mehr als 100 Teilnehmer begrüßen.

Das erste Referat über „Tierkrankheiten und Tierhygiene“ wurde von Dr. Thorsten Arnold vorgetragen. Im Anschluss gab Günter Meyer den aktuellen Stand der Vogelgrippe bekannt.

Ein weiterer Vortrag über die Ordnung der Anseriformen (Gänsevögel) wurde vom Obmann für Wasserziergeflügel, Josef Gunkelmann, gehalten.

Die hervorragenden Vorträge wurden von den Teilnehmern mit großem Interesse aufgenommen.

Im letzten Schulungsabschnitt wurden die Teilnehmer in kleinere Gruppen von Josef Brämsmann durch seine artgerecht gestaltete Anlage geführt. Hier wurde die Haltung und Ernährung, sowie die Zweckmäßigkeit (Einrichtung der Anlage) vor Ort gezeigt und erklärt.

Mit abschließenden Worten vom VZI-Vorsitzenden Günter Meyer, man möge sich an der Demonstration in Berlin gegen die unbefristete Stallpflicht beteiligen, und mit einem Dankeschön für den gelungenen ersten Tag dieser Veranstaltung an die Familie Brämsmann und deren Helfer-Team, wurde die Vortragsreihe geschlossen.

Der Ausklang am Abend wurde in gemütlicher Runde bei Fachgesprächen und gegrillten Spezialitäten verbracht.

Am 2. Tag der Tagung, pünktlich um 10.00 Uhr, begann der Verband der Ziergeflügelzüchter im BDRG e.V. (VZI) am 30. April 2006 seine Jahreshauptversammlung. (JHV)

Da die Punkte der Tagesordnung den Delegierten vorlagen und kein Einwand erhoben wurde, galten sie als genehmigt.

Top 1 Begrüßung und Eröffnung

Durch den VZI- Vorsitzenden Günter Meyer, wurde die JHV 2006 im Kulturbahnhof, Herzlake eröffnet.

Er begrüßte neben den Delegierten aus den Vereinen die Förder- und die Vorstandsmitglieder sowie die Ehrengäste, insbesondere die Vertreter des BDRG, Bundesehrenmeister, Meister der Landesverbände, sowie unseren Meister des VZI Hans Dieter Prekel.

Ein besonderer Gruß und Dank galt unseren Medien, vertreten durch Frau Elke Thomas, Geflügelzeitung aus Berlin und Heinz Meyer von der Geflügel Börse.

Ebenso erging ein herzliches Dankeschön für die großartige Organisation an die Familie von Josef Brämsmann.

Die Ehrengäste wie folgt:

Dieter Johannismeier	Vertreter des BDRG
Fritz Lindert	LV Weser-Ems
Manfred Mai	Kreisverbandsvorsitzender
Dieter Kowert	Vertreter VHGW und VZV
Vincenz Jauen	Vorsitzender des RGZV Herzlake
Hans-Michael Geldmann	Bundestagsabgeordneter
Karsten Hiebig	Landtagsabgeordneter
Karin Stief-Kreie	Landtagsabgeordnete
Gerd Henkel	Bürgermeister Herzlake

übermittelten ihrerseits ihr Grußwort mit den besten Wünschen an die Versammlungsteilnehmer mit viel Erfolg..

Nicht vertreten und als entschuldigt galten:

Günter Wesch	Obmann Zuchtbuch
Karl Stratmann	Vorsitzender VZV
Rudolf Wilkens	PV Weser-Ems
Herr Wenke	SV der Gänsezüchter
Herr Broring	Landrat
Alois Reiter, Walter Stockmann, Karl Hahner, Udo Weiß, Jürgen Heil, Erwin Stein, Kurt Meier	

Im Anschluss an die Grußworte gedachte man aller verstorbenen Zuchtfreunde.

Top 2 Feststellung der Teilnehmer und Beschlussfähigkeit

Es wurde die Anwesenheit aller Teilnehmer und Stimmanteile wie folgt festgestellt:

von 27 Vereine	54 Stimmern
von 5 Fördermitglieder	5 Stimmen
von 7 Vorstandsmitglieder	<u>7 Stimmen</u>
	66 Stimmen

Der Vorsitzende Günter Meyer erklärte die Versammlung für beschlussfähig.

Top 3 Verlesung der letzten Niederschrift von Niestetal/ Kassel 2005

Da das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2005 in den Fachzeitschriften veröffentlicht wurde, allen angeschlossenen Vereinen zugestellt worden war und kein Einwand der Delegierten aus der Versammlung erhoben wurde, ist das Protokoll anerkannt und genehmigt.

Top 4 Aufnahme neuer Vereine und Fördermitglieder

Es wurden neue Fördermitglieder und Vereine wie folgt einstimmig aufgenommen:

Neue Fördermitglieder im VZI 2005/2006:

Frau Hannelore Balzuweit
Brucknerstraße 7 79761 Waldshut-Tiengen

Herr Klaus-Dieter Peter
Burgweg 12 35043 Marburg

Herr Reinhard Schwab
Im Tal 7 78112 St. Georgen

Herr Matthias Weeß
Steinheckenstraße 13 74177 Bad Friedrichshall

Herr Wolfgang Zakel
Straße der Jugend 33 03116 Drebkau

Neue Vereine im VZI 2005/2006:

Bezirksverband
Ahaus der Rassegeflügelzüchter
Herr Karl-H. Teuwen
Kantstraße 14 46354 Südlohn

Rassegeflügelzuchtverein Coesfeld i. Westfalen Herr Markus Koners Harle 103	48653Coesfeld
Kreisverband Coesfeld i. Westfalen Herr Daniel Stecking Brunnenweg 27	48727 Billerbeck
Geflügelzuchtverein Lingen und Umgebung von 1874 e.V. Frau Ursula Goldkühle Rommelstraße 65	49809 Lingen (Ems)
KTZV C 348 Merdingen e.V. / Geflügel Herr Peter Ochs Löschgrabenstraße 21	79291 Merdingen
Rassegeflügelzuchtverein Papenburg von 1877 e.V Herr Engelbert Schröder Glansdorfer Straße 90	25817 Rhaderfehn
KLZV C 276 e.V. Waldshut Frau Hannelore Balzuweit Brucknerstraße 7	79761 Waldshut-Tiengen

Top 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden ist dem Protokoll beigefügt (siehe Anlage)

Top 6 Ehrungen

Es wurden verdiente Mitglieder mit der silbernen VZI-Nadel wie folgt ausgezeichnet:

Bernd Isselhorst
Walter Oschmann
Wilhelm Wörmann
Georg Bemsteuer
Bernd Plaßmann (war nicht anwesend)

Top 7 Berichte der Obleute und des BZA-Obmanns

In den Berichten der Obleute spiegelt sich die ganze Bandbreite der Arbeit und der Aktivitäten des Verbandes wieder. Im einzelnen berichten die Obleute für :

Wasserziergeflügel	Z3	Josef Gunkelmann
Hühnerartige	Z1	F. W. Wörmann
Ziertauben	Z2	Hellmuth Wrage
BZA- Obmann und Artenschutzbeauftragter Nord		Laurenz Osthöver
Zuchtbuch und Artenschutzbeauftragter Süd		Jürgen Heil
Bundesziergeflügelschau		Josef Gehlmann

Top 8 Kassenbericht 2005

Durch unseren Kassierer Willi Diekmann wurde der Kassenbericht und Haushaltsvorschlag 2006 vorgetragen.

Top 9 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers

Die Kasse wurde von zwei Zuchtfreunden des Zier- und RGZV- Herzlake geprüft. Sie bestätigten dem Kassierer Willi Diekmann, dass die Einnahmen und Ausgaben sorgfältig und lückenlos aufgeführt waren. Dem Antrag zur Entlastung des Kassierers wurde von allen Delegierten einstimmig zugestimmt.

Top 10 Aussprache zu den Berichten

Hierzu kamen keine Fragen aus der Versammlung.

Top 11 Entlastung des Vorstandes

Der Antrag zur Entlastung des Vorstandes wurde von allen Delegierten einstimmig angenommen.

Top 12 Feststellung des Beitrages 2007

Der Beitrag wird nicht erhöht, einstimmiger Beschluss von allen Delegierten.

Top 13 Turnusgemäße Wahlen

Folgende Mitglieder wurden einstimmig wiedergewählt:

- a) Obmann für Wasserziergeflügel
Josef Gunkelmann St. Jakobsweg 6 63897 Miltenberg
Telefon 09371/ 7658

- b) Obmann für Tier- und Artenschutz Bereich Süd
Jürgen Heil Rosenbrunnenstr. 2 69469 Weinheim
Telefon 06201/ 66547

Top 14 Vergabe der 23. Bundesziergeflügelschau

- a) Der Antrag, die 23. *Bundesziergeflügelschau 2007* am 19. und 20. 01.2008, in Vest- Recklinghausen durchzuführen, ist von der Versammlung einstimmig angenommen worden.
- b) Der Antrag, die 24. *Bundesziergeflügelschau 2008* am 17. und 18. 01.2009, in Schöppingen durchzuführen, wurde in der JHV 2005 bereits beschlossen.
- c) Der Antrag, die 25. *Bundesziergeflügelschau 2009* am 24. und 25.01.2010, in Vest- Recklinghausen durchzuführen, ist von der Versammlung einstimmig angenommen worden.

Top 15 Vergabe der Verbandstagung

- a) *Verbandstagung 2008*
Es wurde der Antrag einstimmig in der Versammlung für die VZI-Tagung 2008 in Peitz in der Niederlausitz, ausgerichtet von Wolfgang Zackel, angenommen.
Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.
- b) *Verbandstagung 2009*
Es wurde der Antrag einstimmig in der Versammlung für die VZI-Tagung 2009 in Laningen an der Donau, ausgerichtet vom ZGZV Donau-Ries, Herr Alois Reiter, angenommen.
Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Top 16 Anträge

Aus der Versammlung heraus wurden keine Anträge gestellt.
Über die Anträge vom Vorstand wurde wie folgt abgestimmt:

- a) über den Einkauf von VZI-Medaillen wurde kein Einwand erhoben.
- b) Mitteilung an die Bundesversammlung
Antrag vom VZI auf Änderungen in der AAB bezüglich diverser Abschnitte auf Streichung der Zucht und Zuchtpreise.
- c) Zum Antrag der Änderung des Verbandsnamens wurde nach kontroverser Diskussion in der Versammlung wie folgt abgestimmt:

Vorschlag 1)

„Verband für Zucht- und Erhaltung des Artenvielfalt von Ziergeflügel“
VZI in BDRG e.V.

Vorschlag 2)

Verband zur Arterhaltung von Zier-/ Wildgeflügel e.V. in BDRG (VZI)

Über die Vorschläge 1 + 2 hatten die Delegierten wie folgt entschieden:

über Vorschlag 1	mit 10 ja Stimmen	(56 nein)
über Vorschlag 2	mit 38 ja Stimmen	(28 nein)

Da mehrheitlich über Vorschlag 2 abgestimmt wurde, wird in Zukunft der neue Verbandsname sukzessive umgesetzt.

Top 17 Verschiedenes und Schlusswort

zur Verbandstagung 2007 in Schöppingen informierte bzw. übergab Otto Wehrenbeck Informationsmaterial an die Delegierten.

Heinz Meier forderte die Delegierten auf, das Internet bezüglich der schnelleren Kontakte und Information mehr zu nutzen.

Laut Josef Brämsmann sind noch Änderungen im Ringgrößenverzeichnis vorzunehmen.

Hierzu, so laut Josef Gunkelmann, sollten als erstes die Obleute informiert werden, die dann den BZA auf die Dringlichkeit der Änderung hinweisen.

Mit Dank für die rege Teilnahme, guten Wünschen für das Zuchtjahr und einen guten Nachhauseweg an die Ehrengäste und an die Mitglieder bedankte sich der 1. Vorsitzende Günter Meyer.

Zum Schluss richtete Josef Gunkelmann noch ein paar Worte an die Versammlung. Er dankte recht herzlich für die hervorragend geleistete Arbeit in der Mitgliedschaft und des Vorstandes.

Mit den besten Wünschen und ein erfolgreiches Zuchtjahr beendete er die Sitzung um 13.20 Uhr.

Schriftführer VZI

Laurenz Osthöver